

Ein Fussboden aus Holz ist nicht nur ein Fussboden

Parkett bedeutet wahre Wohnkultur. Trotzdem ranken einige hartnäckige Irrtümer um den Bodenbelagsklassiker. Zugegeben: Ein echter Holzboden im Badezimmer – das klingt auf den ersten Blick irritierend. Doch das ist nur eines von vielen Vorurteilen, die es zu entkräften gilt:

Bei der Wahl eines echten Holzbodens stehen nicht nur unzählige Holzarten zur Auswahl, sondern auch die verschiedenen Verlegearten (Landhausdielen, Fischgrätmuster, Schiffsboden) bieten eine breite Auswahl an verschiedenen Mustern und Farben. Wer also glaubt, dass **Nachhaltigkeit nicht gleichzeitig auch schöne Optik** bedeutet und deshalb die Designauswahl einschränkt, der irrt. Das bedeutet auch, dass der Holzboden dem Kunstboden in Sachen Design um nichts nachsteht. Im Gegenteil: Ein echter Holzboden ist garantiert immer ein absolutes Unikat.

Auch das Vorurteil, dass **Fussbodenheizungen und echte Holzböden kein gutes Paar** sind, hält sich hartnäckig, ist aber veraltet. Es stimmt zwar, dass sich nicht jede Holzart für eine Bodenheizung eignet. Doch selbst das beliebte Eichenparkett kann mit den richtigen Einstellungen problemlos mit einer Fussbodenheizung kombiniert werden. Um Fugenbildung und Erhebungen im Parkett zu vermeiden, sollte man jedoch zusätzlich auf ein geringes Quell- und Schwindverhalten des Holzes achten. Wenden Sie sich hier vertrauensvoll an das Fachwissen von Profis. Die Vorteile der Kombination aus Parkettboden plus Fussbodenheizung liegen auf der Hand: Mit einer Fussbodenheizung ist es fast unmöglich, morgens mit dem falschen Fuss aufzustehen, da die angenehme Wärme, die vom Fussboden ausgeht, nicht nur für eine ausgeglichene Raumtemperatur, sondern auch für wohlig warme Füsse sorgt.

Viele haben auch Angst, **einen echten Holzboden im Badezimmer** zu verlegen. Dieses Vorurteil, dass Wasser dem Holzboden schadet, stimmt nicht. Denken Sie bitte kurz an einen Schiffsboden oder einen Bootssteg. Richtig, jetzt klingt die Kombination von Feuchtigkeit und Holz gar nicht mehr so abwegig. Darüber hinaus ist ein echter Holzboden auch noch pflegeleicht, antibakteriell und nachhaltig. Im Bad ist Holz, mit der richtigen Auswahl und Pflege, problemlos möglich und schafft durch seine beruhigende Optik auch eine wohltuende Stimmung im Badezimmer. Die richtige Holzart und eine regelmässige Oberflächenbehandlung mit geeigneten Ölen ist jedoch Grundvoraussetzung. Ebenfalls sollte stehende Nässe vermieden werden – das gilt aber auch für Holzimitate. Schliesslich gilt stehende Nässe bei 99 % der LVT (also Bodenfliesen aus PVC), Design- und Laminat-Böden als Ausschlussgrund jeder Garantieleistung.



Das Vorurteil vom empfindlichen Holzboden hält sich hartnäckig. Dabei gibt es kaum einen Boden, der einfacher zu reinigen und pflegen ist.

Hartnäckig hält sich auch das Vorurteil, dass **Holzböden sehr empfindlich** sind. Dabei ist Holz ein sehr robustes Baumaterial! Ein echter Holzboden ist, bei richtiger Pflege, eine Investition fürs Leben. Auch nach Jahren der Nutzung und starker Beanspruchung lässt sich ein echter Holzboden nämlich problemlos durch Abschleifen renovieren und sieht dann wieder aus wie neu. Deshalb muss man bei Kratzern nicht verzweifeln – anders als bei Schäden in einem Laminat. Denn Designoberflächen lassen sich nicht abschleifen und in diesem Fall hilft nur der Austausch des gesamten Kunstbodens.

Ein geölter Naturholzboden ist nicht nur robust, sondern auch sehr pflegeleicht – anders als das Vorurteil, **dass Holzböden schwer zu reinigen sind**, besagt. Mit der richtigen Reinigung und Pflege Ihres Parkettbodens werden Sie dauerhaft von seinen Vorteilen in Funktionalität, Optik und Natürlichkeit profitieren. Aber wie sehen die richtige Reinigung und Pflege aus? Neben regelmässigem Staubsaugen oder Trockenwischen sollte der Holzboden bei Bedarf mit Wasser und einer rückfettenden Holzbodenseife nass aufgewischt werden. Auf keinen Fall sollten Mikrofasertücher benutzt werden, da diese die Schutzschicht des Öls abtragen.

Workshop für Holzbodenbesitzer

Qualitative Böden aus Holz halten fast ewig – wenn sie richtig gepflegt werden. Es gibt kaum einen Boden, der einfacher zu reinigen und zu pflegen ist. Allerdings sollten dabei einige wichtige Faktoren berücksichtigt werden. Zu diesem Thema veranstaltet die Firma Stuberholz aus Schüpfen einen kostenlosen Workshop.

Kostenloser Workshop: «Reinigung und Pflege von Parkettböden» mit anschliessendem Apéro.

Datum: Mittwoch, 14. Juni 2023

Zeit: 18.30 bis 20.30 Uhr

Ort: Treffpunkt Holz, Sägestrasse 22, 3054 Schüpfen

Der Anlass ist kostenlos – dank unserer Partner.

Die Anmeldung ist erwünscht und wird empfohlen: Tel.: 031 879 59 53 oder E-Mail: marketing@stuberholz.ch.